

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Stephan Bothe (AfD)

Abschiebestopp in den Iran: Was sind die Gründe?

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 13.11.2022

Am 06.10.2022 veröffentlichte das Ministerium für Inneres und Sport eine Pressemitteilung mit der Überschrift „Niedersachsen wird vorerst nicht in den Iran abschieben - Pistorius kündigt Antrag auf Abschiebestopp bei der Herbst-IMK an“¹.

1. Wie viele vollziehbar ausreisepflichtige iranische Staatsangehörige halten sich derzeit in Niedersachsen auf (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht)?
2. Wie schätzt die Landesregierung die derzeitige gesamtpolitische Lage im Iran ein?
3. Aus welchen konkreten Gründen sieht die Landesregierung ein besonderes Schutzbedürfnis bei dem kompletten in Frage 1 genannten Personenkreis, das einer Abschiebung entgegensteht?
4. Warum gilt gemäß der Pressemitteilung der Abschiebestopp auch für etwaige iranische Straftäter mit islamistischem Hintergrund, die in ihrer Heimat bei den derzeit dort herrschenden politischen Verhältnissen von den staatlich-religiösen Autoritäten nicht nur nichts zu befürchten hätten, sondern aufgrund ihrer streng islamistischen Ausrichtung auch keine politische Verfolgung befürchten müssten?
5. Gibt es weitere Länder, in die aufgrund derzeitiger breiter Proteste in der Bevölkerung und damit einhergehender Auseinandersetzungen mit den örtlichen Sicherheitsorganen nicht abgeschoben wird?

¹ <https://www.mi.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/niedersachsen-wird-vorerst-nicht-in-den-iran-abschieben-pistorius-kündigt-antrag-auf-abschiebestopp-bei-der-herbst-imk-an-216008.html>